

Vorwort	7
<i>Julia Kiesler und Claudia Petermann</i> Zwischen Virtuosität und Persönlichkeit Perspektiven für eine gegenwärtige Schauspielausbildung	10
<i>Heiner Goebbels</i> „Dass es eine Sprache gibt, worin die Dinge sich weder zeigen noch verbergen“	41
<i>Franziska Baumann</i> Stimme als musikalisch-performatives Phänomen Potentiale des Musikalischen im sprachlichen Kontext	54
<i>Gabriella Crispino</i> EinStimmen. EinSprechen Das aktuelle Sprechen in Texten von Elfriede Jelinek	70
<i>Anja Klöck</i> Praktiken des Sprechens und das Dispositiv professionellen Schauspielens im Sprechtheater	96
<i>Eva Maria Gauß</i> Sprechmethoden und Schauspielstile Ein Versuch in mehreren Anläufen	110
<i>Christina Laabs</i> Die zeitgenössischen Sprechweisen im Lehrkonzept der Sprecherziehung Methodisch-didaktische Überlegungen	151

<i>Bernd Freytag</i> Chor der Zukunft Für Rettungen danach	162
<i>Hans Martin Ritter</i> Schauspielkunst – ihre Praxis und ihre Vermittlung Ein Ort produktiver Widersprüche	174
<i>Leo Hofmann</i> Flüchtigkeit und Fixierung Die Stimme im Theater aus Sicht eines Medienkünstlers	197
Im Dialog Einblick in die Probenarbeit des Regisseurs Laurent Chétouane mit Studierenden der Hochschule der Künste Bern mit anschließendem Publikumsgespräch	206
<i>Florian Reichert</i> Sich Gehör verschaffen Eine kurze Reflexion über den Partner der Sprache: das Gehör	214
Autorinnen und Autoren	230